

Das zweite Bücherregal

Wer gerne liest kennt sie vielleicht – die Spiegelbestseller-Listen der wöchentlich meistverkauften Bücher. Diese mögen nicht nur den einen oder anderen zum Bücherkauf anregen, sie zeigen auch sehr schön, was die Gesellschaft im Allgemeinen gerade gerne liest. In der letzten Ausgabe gab es auf dieser Seite einen kurzen Abriss der aktuell beliebtesten Bücher zu den Themen „Corona“ und „Trump und die USA“. Themen die sich außerdem sehr häufig auf dieser Liste finden, sind der Klimawandel, Berühmtheiten und das Internet, sowie Selbstfindung und Entspannung. Diese sollen hier näher betrachtet werden.

Klimakrise Schwarz auf Weiß

Der Klimawandel, besser die Klimakrise – ist ein vieldiskutiertes Thema auch in der Literatur. Obwohl es auch einige Bücher gibt, die den Klimawandel bestreiten, handelt der beliebte Durchschnitt vielmehr vom Ernstnehmen und Bekämpfen. So beschäftigt sich der Wetterexperte Sven Plöger in seinem Buch »Zieht euch warm an, es wird heiß! – Den Klimawandel verstehen und aus der Krise für die Welt von morgen lernen« mit Naturphänomenen und Katastrophen. Er erläutert die Dringlichkeit einer Veränderung und zeigt auf, wie wir aus der Corona-Krise eine Chance fürs Klima ziehen können. Sein Buch ist leicht zu verstehen und gibt dem Leser gleich noch Kontra für Gespräche mit Kritikern an die Hand.



Etwas anders aber nicht weniger direkt begegnet Markus Rex der Klimakrise in seinem Buch »Eingefroren am Nordpol – Das Logbuch von der »Polarstern««. Er beschreibt die Expedition des Forschungsschiffs „Polarstern“, dessen Besatzung ein Jahr lang in der Arktis die Auswirkungen der Klimakrise erforschte. Neben einer beeindruckenden Geschichte eines großen Forschungsabenteuers findet sich hier auch ein eindringlicher Blick auf die dramatischen Folgen des Klimawandels.

Dirk Steffens ist Wissenschaftsjournalist und Moderator der Dokumentationsreihe Terra X. Als Artenschützer und UN-Botschafter ist er in ganz Deutschland bekannt. Sein Buch »Über Leben – Zukunftsfrage Artensterben: Wie wir die Ökokrise überwinden« hat er zusammen mit dem Wissenschaftsjournalisten Fritz Habekuß verfasst. Sie zeigen die Zusammenhänge der Natur, die auch bedingen, dass der Erhalt der Artenvielfalt überlebenswichtig für die Menschheit ist. Gerade die liebevollen Beschreibungen der riesigen Vielfalt unserer Natur, machen ihr Anliegen umso drängender. Auch Lösungen werden aufgezeigt, und die Maßnahmen, die wir dafür ergreifen müssen.

Belletristik & Klimakrise

Interessanterweise beschränkt sich das Thema Klimawandel aber keinesfalls auf die Sachbuch-Seite der Bestsellerlisten. Auch in der Belletristik wird es behandelt. So malt der Thriller »42 Grad« von Wolf Harlander ein Szenario, dass in nicht allzu ferner Zukunft zu liegen scheint: Ein Jahrhundertssommer erschüttert Europa. Flüsse trocknen aus, Atomkraftwerke müssen vom Netz gehen und die Waldbrände geraten zunehmend außer Kontrolle. Die ersten durstigen Flüchtlinge machen sich auf die Suche nach dem überlebenswichtigen Gut. Als Hauptfiguren kämpfen ein Hydrologe und eine IT-Spezialistin gegen die Katastrophe. Die wissenschaftliche Perspektive der Protagonisten liefert hier viele interessante und gut recherchierte Informationen, verpackt in einer mitreißend spannenden Geschichte.

Liebe Leserinnen und Leser,

Eure Hilfe ist gefragt! Um eine abwechslungsreiche Seite gestalten zu können, sind mir auch **Eure Beiträge** willkommen. Wenn ihr Kommentare, Fragen und Anregungen habt, dann **schickt sie mir** doch einfach mit dem Betreff „Sonnenenergie“ an jungeseite@dgs.de

von Lina Hemmann

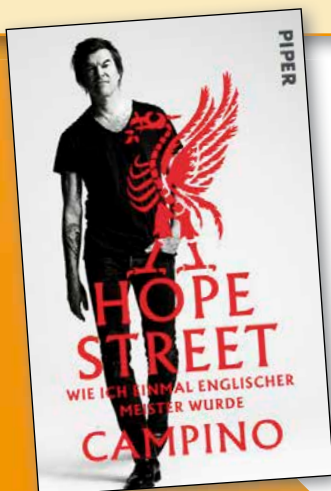
Ähnlich und sogar noch weitgreifender gestaltet sich der Thriller »Der neunte Arm des Oktopus« von Dirk Rossmann. Auch er beschreibt eindringlich eine allzu realistische Version der vorangeschrittenen Katastrophe. Die drei Supermächte China, Russland und die USA schließen sich zusammen, um mit einem radikalen Ansatz zu retten, was noch zu retten ist. Doch schnell rebellieren die ersten gegen die Einschränkungen. Die Hauptfiguren kämpfen für das Schicksal ihrer Welt. Ein eindringlicher politischer und ökonomisch interessanter Thriller.

Insgesamt lässt sich sagen, so hoch wie die Verkaufszahlen der aufgeführten Bücher sind, kann das Interesse am Thema sich nicht leugnen lassen.

Spiegel der Gesellschaft

Auch mit den Reichen und Schönen beschäftigt sich unsere Gesellschaft gerne. Die Biographien einiger Sänger und Youtube-Stars finden sich auch auf den Spiegelbestsellerlisten. So zu Beispiel »Hope Street - Wie ich einmal englischer Meister wurde« von Campino, Frontmann der Düsseldorfer Band Die Toten Hosen. Er erzählt seine Geschichte mit Beginn in seiner Kindheit als Sohn einer englischen Mutter und eines Richters aus Düsseldorf. Auch Samu Haber beschreibt seine Biographie in seinem Buch »Forever yours« nach dem gleichnamigen Song der Band Sunrise Avenue, deren Frontmann er ist. Er ist außerdem bekannt als Coach der Fernsehshow The-Voice-of-Germany. Er berichtet von Höhen des Erfolges und Tiefen wie Burnout und zerbrechende Beziehungen, aber auch von seiner Liebe zur Musik.

Im Gegensatz zu diesen beiden Sängern ist Jens Heinz Richard Knossalla aka Knossi mit Streaming berühmt geworden. In seinem Buch »Knossi - König des Internets - Über meinen Aufstieg und Erfolg als Streamer« spricht er von seiner Liebe zum Entertaining und seiner Dankbarkeit gegenüber seiner Community. Gewohnt humorvoll erzählt er von seinem Weg zur Berühmtheit. Wie üblich finden sich im Internet auch Extreme. So hat es Katja Krasavice mit freizügigen YouTube-Videos zu einer millionenstarken Fangemeinde gebracht. Selbst bezeichnet sie sich in ihrem Buch »Die Bitch Bibel« als die „Queen of Bitches“. Auch sie beschreibt in dieser autobiographischen Lektüre ihren Weg zum Erfolg.



Auf der Suche nach sich

Wessen Alltag von Stress, Leistungsdruck und Entfremdung geprägt ist, der greift am Bücherregal gerne zu Ratgebern, wie wir uns selbst finden, uns entspannen und glücklicher werden können. Wie viele Menschen davon betroffen sind, zeigen auch hier wieder die Bestsellertitel und deren Verkaufszahlen. Platz Nummer 1 der Jahresbestseller 2020 Paperback Sachbuch hat mit über 1,6 Millionen verkauften Exemplaren inne: »Das Kind in dir muss Heimat finden - Der Schlüssel zur Lösung (fast) aller Probleme« von Stefanie Stahl. Sie erläutert den Ansatz des „inneren Kindes“. Nach diesem muss man sich zuerst mit alten Verletzungen aus der Kindheit aussöhnen, um so den Weg zur Lösung der eigenen Probleme zu finden.

Ein Phänomen ist auch John Strelecky, der Dominator des Marktes für Taschenbuch-Sachbücher. 6 Titel von ihm befinden sich derzeit unter den Top 50 der Bestseller. Sein ewiger Spitzenreiter ist »Das Café am Rande der Welt«. Dieses Buch steht seit mehr als 220 Wochen auf der Bestsellerliste – davon 200 Wochen auf Platz 1. Verpackt in einer Geschichte über einen Manager, der in einem Café dank philosophischer Fragen auf der Speisekarte ins Grübeln über den Sinn des Lebens gerät, gibt John Strelecky hier dezente Denkanstöße, Inspirationen und Ratschläge für ein sinnerfüllteres, entspannteres und glücklicheres Leben.

Von Gelassenheit berichtet Alexandra Reinwarths Ratgeber »Am Arsch vorbei geht auch ein Weg«. Die Autorin beschreibt, wie sie selbst einen Weg gefunden hat, sich weniger unter Druck setzen zu lassen und gibt Anregungen, um es ihr nachzutun. Ähnliche Bücher, die zur Reise zu sich selbst und einem angenehmeren Alltag inspirieren sollen, sind beispielsweise »Du musst nicht von allen gemocht werden - Vom Mut, sich nicht zu verbiegen« von Ichiro Kishimi und Fumitake Koga, »Der Wald, vier Fragen, das Leben und ich« von Tessa Randau oder auch »Es ist okay - Weil man sich erst verlieren muss, um sich selbst zu finden« von Angela Doe.

Lesen bildet

Während dieser Abriss eines beliebten Bücherregals in Themen wie Corona verschiedene Kontroversen beinhaltet, zeigt er doch Einigkeit in dem Gefühl der Gestresstheit, das uns veranlasst, in Büchern nach der Formel des Glücklichseins zu suchen. Bücher können manch einem sowohl dabei helfen offen zu bleiben für andere Meinungen und sich vielseitig zu informieren, als auch dabei sich eine Auszeit zu nehmen oder etwas umzukrempeln sei es in Sachen Selbstfindung oder im Klimaschutz. Ich hoffe also, dass unsere Gesellschaft auch weiterhin zu den Büchern greift und dass ich vielleicht sogar den einen oder anderen von einem der aufgeführten Bücher begeistern konnte.

